



## Anreise



### Anreise mit der Bahn

Ingolstadt ist ein ICE-Knotenpunkt. Sie gelangen von allen großen Städten Deutschlands schnell und bequem in die Schanz. (Stationen Ingolstadt Hbf. / Ingolstadt Nordbahnhof).

**Vom Hauptbahnhof fahren Sie bequem mit den Bussen der Linien 10, 11, 16 und 44 in rund 5 Minuten zum Rathausplatz /Schutterstraße, von wo Sie nur noch 250 m zum Tagungsort laufen.**

### Anreise mit dem Auto

Durch Bayern, nach Ingolstadt verlaufen mehrere wichtige Hauptverkehrsadern: zum einen die Bundesstraßen B13, B16, B16a sowie die Bundesstraße B300, zum anderen die **Bundesautobahn A9 (München-Berlin)** - sie führt östlich des Stadtkerns vorbei. Auf der A9 sind Sie in einer Stunde von Nürnberg und München in Ingolstadt, in nur 5 Stunden von Berlin aus. (Ausfahrt Ingolstadt-Nord/ Ingolstadt-Süd/ Manching). **Parkmöglichkeiten finden Sie über das Parkleitsystem oder direkt bei Ihrer Unterkunft.**

### Anreise mit dem Flugzeug

Zwar hat Ingolstadt keinen Verkehrsflughafen, aber Zwischen dem Flughafen München und Ingolstadt besteht eine öffentliche Linienbusverbindung der INVG, die täglich mit 20 Fahrtenpaaren bedient wird. **Der Ingolstädter Airport-Express erreicht in knapp 55 Minuten den Flughafen. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft INVG ([www.invg.de](http://www.invg.de)).**

## Wichtige Infos auf einen Blick

Auf der Startseite der Ingolstädter Homepage [www.ingolstadt.de](http://www.ingolstadt.de) finden Sie ganz unten Informationen zu Busverbindungen, zu den Parkplätzen, zum Geoportal (Stadtplan) und sogar zum Wetter.



## Übernachtung

Alle Informationen für Gäste der Stadt Ingolstadt finden Sie auf den Internetseiten der Ingolstädter Tourismus- und Kongress GmbH. Darunter auch eine Übersicht der Hotels und eine Hotelbroschüre sowie eine Liste von Privatunterkünften zum Herunterladen:

<https://www.ingolstadt-tourismus.de/uebernachten/hotels>

Direkt buchen und reservieren können Sie telefonisch unter der zentralen Hotelreservierung:

**Tel.: +49 841 305-3030**

Direkt in der Altstadt und nur wenige Meter vom Tagungsort entfernt liegen folgende Hotels:

Hotel Garni + Boardinghouse Bayerischer Hof, Münzbergstr. 12-14  
Hotel Rappensberger, Harderstr. 3 (gegenüber Haltestelle Harderstraße Buslinien 10 u. 11)  
Hotel Adler, Theresienstr. 22  
Hotel Gasthof Zum Anker, Tränktorstr. 1  
Altstadthotel, Gymnasiumstr. 9 (Nähe Haltestelle Harderstraße Buslinien 10 u. 11 oder ZOB)  
Altstadt Hotel Guesthouse "Die Galerie", Gymnasiumstr. 2 (Bus wie oben)

Weitere Hotels in fußläufiger Entfernung zum Tagungsort (ca. 10-15 Minuten):

ENSO-Hotel, Bei der Arena 1  
Donauhotel, Münchener Straße 10

Weitere Unterkünfte außerhalb der Altstadt können Sie auch bequem mit dem Bus erreichen. Informationen und Fahrpläne sowie Online-Auskunft: [www.invg.de](http://www.invg.de).

## Tagungszeitraum, Tagungsort

Die Frühjahrstagung des VDSt findet vom 20. bis 22. März 2023 statt. Tagungszeiten:

Montag	Anreise	14:00 bis 17:30 Uhr
Dienstag	9:00 bis 12:30 Uhr	13:30 bis 17:00 Uhr
Mittwoch	9:00 bis 13:00 Uhr	Abreise

Tagungsort ist die ehemalige kurfürstliche Reitschule und jetzige Volkshochschule in der Hallstraße 5 (Rudolf-Koller-Saal im 2. OG). Das Gebäude liegt mitten im Stadtzentrum, direkt gegenüber dem Herzogskasten aus dem 13. Jahrhundert (heute Stadtbücherei).

Die nächste Busanbindung an die Haltestellen Rathausplatz bzw. Schutterstraße liegt nur ca. 250 m vom Tagungsort entfernt.



## Wissenwertes über Ingolstadt

### Zahlen und Daten

Einwohnerzahl zum 31.12.2021:	138 016
Einwohnerwachstum seit 2011:	+11 284 (+8,9%)
Einwohnerzahl zum 30.06.2022:	139 553
Einwohnerwachstum im 1. Halbjahr 2022:	+1 537 (+1,1%)
Prognoseszenarien bis 2040:	145 000 bis 156 000
Soz.-vers.-pflichtig Beschäftigte am Arbeitsort (März 2022):	103 983

Weitere Informationen: [www.ingolstadt.de/statistik](http://www.ingolstadt.de/statistik) oder [www.ingolstadt.de/zahlenspiegel](http://www.ingolstadt.de/zahlenspiegel)

### Wichtige und interessante geschichtliche Ereignisse

806	Erste urkundliche Erwähnung in einer Teilungsurkunde Karls des Großen
1250	Stadtrecht
1392-1447	Residenz des Teilherzogtums Bayern-Ingolstadt.
1472	Erste bayerische Landesuniversität (ab 1800 in Landshut, ab 1826 in München (Ludwig-Maximilians-Universität); Ingolstadt ist bis 1800 ein wichtiges Zentrum für Forschung und Lehre
1516	Verkündigung des Reinheitsgebotes für Bier in Ingolstadt
1539-1565	Renaissance-Festung
1546 u. 1632	Ingolstadt übersteht Belagerungen während des Schmalkaldener bzw. Dreißigjährigen Krieges 1632 ohne großen Schaden.
1549-1773	Jesuitisches Wirken in Ingolstadt
1800-1801	Französische Belagerung und Demolierung der Festung
1818	Mary Shelley's Roman "Frankenstein" spielt in Ingolstadt.
1828-1848	Bau der bayerischen Landesfestung im klassizistischen Stil
1881-1885	Königliche Hauptlaboratorien und Geschützgießerei (Rüstungsindustrie)
1. Weltkrieg	Durch drei riesige Lazarette und Rüstungsarbeiter doppelte Einwohnerzahl
1938	Bau der Autobahn München - Nürnberg an der Peripherie der Stadt
2. Weltkrieg	In den letzten Wochen des Krieges wurde 1/3 des Wohnraumes zerstört.
1948	Auto-Union beginnt mit der Produktion von Fahrzeugteilen.
1957	Die Bundeswehr bezieht ihre Standorte in Ingolstadt.
1963-1965	Drei Raffinerien machen Ingolstadt zum bayerischen Energiezentrum (heute ist nur noch eine davon in Betrieb).
1964	VW bekommt über 50% der Anteile an Auto-Union von Daimler Benz.
1989 u. 1994	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät und Fachhochschule (heute THI)